

3. Kreisklasse Herren

TSV Meyenburg II : TuSG Ritterhude VI
Freitag, 15.03.2024, 20:15 Uhr

TSV Meyenburg II gegen TuSG Ritterhude VI 7:9

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler der TuSG Ritterhude VI am Freitagabend in den Armen: Makner / Schröder hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (25:29 Sätze) in der 3. Kreisklasse Herren Partie gegen den TSV Meyenburg II gesorgt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ohne Mühe gewannen Heins / Schrage ihre Doppel, da Stumpe / Rugen nicht antraten. Mit 3:1 hatten Stegmann / Tacke im Match gegen Makner / Schröder die Nase vorn. Trotz verlorenem ersten Satz drehten derweil Schrage / Schmidt das Match gegen Müller / Schindzielorz und gewannen mit 6:11, 11:8, 11:5 11:8. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Wolfgang Heins hatte daraufhin gegen Günter Makner wiederum bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Einen weiteren Punkt erhielt am Nachbartisch der TSV Meyenburg II, da Matthias Stegmann sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Reimund Tacke gegen Jano Müller hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Emma Schrage verlor im Anschluss ihr Match gegen Werner Schröder unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Einen sicheren Punkt für ihr Team holte Tina Schrage bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Heinz Rugen. Ohne Satzgewinn für Clara Serie Schmidt verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Georg Schindzielorz. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Einen kampflosen Sieg verbuchte anschließend Wolfgang Heins, da sein Gegner Wolfgang Stumpe nicht antreten konnte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wenig später Matthias Stegmann letztlich parat, um Günter Makner final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 3:11, 3:11, 2:11. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Werner Schröder war Reimund Tacke, obwohl er alles gegeben hatte. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Emma Schrage, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jano Müller verlor. Den Sieg von Georg Schindzielorz konnte Tina Schrage im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Beim nachfolgenden 11:9, 11:9, 11:7 gegen Heinz Rugen fand Clara Serie Schmidt indessen von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Makner / Schröder war für Heins / Schrage am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 08.04.2024 gegen den FSC Stendorf III, während die TuSG Ritterhude VI am 20.03.2024 gegen die TSG Wörpedorf-Grasberg-E. III antritt.

Statistik:

TSV Meyenburg II

Doppel: Heins / Schrage 1:1, Stegmann / Tacke 1:0, Schrage / Schmidt 1:0

Einzel: W. Heins 1:1, M. Stegmann 1:1, R. Tacke 0:2, E. Schrage 0:2, T. Schrage 1:1, C. Schmidt 1:

1

TuSG Ritterhude VI

Doppel: Makner / Schröder 1:1, Stumpe / Rugen 0:1, Müller / Schindzielorz 0:1

Einzel: W. Stumpe 0:2, G. Makner 2:0, W. Schröder 2:0, J. Müller 2:0, G. Schindzielorz 2:0, H. Rugen 0:2